

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

85 (26.3.1905) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Viertes Blatt.

Sonntag, den 26. März

1905.

Alldentscher Verband.

Ortsgruppe Karlsruhe.

Am 31. I. Mts., abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im großen Saale der „Alten Brauerei Göpfner“ (Kaiserstraße)

Bismarck-Feier

zu der die Mitglieder mit ihren Familienangehörigen eingeladen werden.
Eintritt frei! Gäste willkommen.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 22 sind im Hinterhaus Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und Zubehör auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 2.1. Akademiestraße 9 ist im Hinterhaus, 1. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche, Kammerchen u. Keller auf 1. Mai oder früher zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11, part.

* Regenfeldstraße ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 37 im Bäckerladen.

* Hirschstraße 113, Ecke Südenstraße, ist die herrschaftliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Bad und Fremdenzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Kapellenstraße 26 ist eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Koch- und Leuchtgas, 3 Treppen hoch, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

* 3.1. Kriegstrasse 174 (Sonnenseite) sind auf 1. Mai im 2. St. u. auf 1. Juli im 3. St. je eine freundliche Wohnung v. 3 Zimmern, Bad, Balkon zc. an kleine ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Kriegstrasse 174 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör an kleine, ordnungsliebende Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 4. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Küche, Speisekammer, Balkon und sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Schützenstraße 83 sind 2 Wohnungen, die eine besteht aus 2 Zimmern, Küche und Keller, die andere aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf je gleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Werderstraße 6, nächst dem Stadtgarten, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller (Glasabschluss) auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

* Winterstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei H. Venz im 3. Stock des Seitenbaues oder Hirschstraße 113.

* Bähringerstraße 26 ist eine schöne Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, im Seitenbau, ist sofort oder später für 230 M. zu vermieten: Marienstraße 3.

4 Zimmerwohnung.

3.1. Wohnung in gesunder, freier Lage des westlichen Stadtteils in ruhigem geschlossenen Hause im 2. Stock, von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, tapetierete Mansarde, Keller zc. preiswert sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 122, parterre links. NB. Haltestelle der elektrischen Bahn.

Auf 1. Juli.

* 3.1. Eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde, sowie Anteil an der Waschküche und Trockenboden, ist zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69, 2. Stock.

2 Zimmerwohnungen

(Mansarden) mit Küche und Keller, Seitenbau, 4. Stock monatlich 16 M., Vorderhaus, 3. Stock monatlich 15 M. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 13, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine bessere, ruhige Frau, alleinstehend, sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, womöglich mit Glasabschluss. Stefanienstraße oder deren Nähe bevorzugt. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2606 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein alleinstehende, ruhige, ältere Dame sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Juni oder später. Hoff- oder Herzstraße oder deren Nähe bevorzugt. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2605 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juli

wird eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst reichlichem Nebengelass von 2 Damen in ruhigem Hause der Weststadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2600 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von ca. 4 Zimmern, in der Nähe der techn. Hochschule, nicht über dem 3. Stock, wird von ruhiger Familie per 1. Juli oder später zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2581 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 3 Zimmern wird von ruhiger Familie (3 Personen) auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2577 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Ein Laden mit 2 bis 3 Zimmern in der Preislage von 700-800 M. in einer Nebenstraße per 1. April oder 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 2594 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte,

eine größere, helle, für ein ruhiges, sauberes Geschäft, in zentraler Lage, per sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 2582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn auf 1. April zu vermieten: Hirschstraße 67, 1. Stock.

* Buttligstraße 16 ist im 4. Stock links ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht sofort oder später zu vermieten.

* Zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, mit je 2 Fenster, zusammen oder einzeln mit Pension sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Blumenstraße 12, 2. Stock.

* 3.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist an ein besseres Fräulein auf 1. April zu vermieten: Marienstraße 36 I.

* Nellenstraße 5, Vorderhaus, 2 Treppen, sind 2 schön möblierte Zimmer, nebeneinanderliegend, jedes mit besonderem Eingang, sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* 2.1. Lessingstraße 43 sind im 2. Stock 2 hübsch möblierte Zimmer, event. als Wohn- und Schlafzimmer geeignet, mit Balkon sofort zu vermieten. Ebendasselbst ist eine möblierte Mansarde zu vermieten.

* Mitte der Stadt beim Rathaus, Turmstr. 7 a, 2. Stock, ist ein freundlich, sonniges, möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen Turmstr. 7 a, 1 Treppe hoch.

* Durlacher Allee 16, nächst dem Durlacherort, ist ein gut möbliertes Zimmer im 4. Stock, mit freier Aussicht, an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

* Ein freundliches, nett möbliertes Zimmer ist sofort oder später an Herrn oder Fräulein billig zu vermieten: Waldhornstraße 12, Seitenbau, 3. Stock, Schloßseite.

* Zwei gut möblierte Zimmer, entweder getrennt oder als Wohn- und Schlafzimmer, mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten: Lessingstraße 21, parterre.

* Steinstraße 29 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine möblierte Mansarde zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

mit zwei Betten auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10, Hinterhaus IV.

Akademiestraße 44

ist ein hübsches, unmöbliertes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, an eine ruhige Person auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Viktoriastraße 17 ist ein großes, zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.1. Kaiserstraße 157, in ruhigem Hause, sind 2 Treppen hoch

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, an einen soliden Herrn oder eine Dame auf 1. April zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

Douglasstraße 28 II

ist auf 1. April ein schönes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schönes, großes Zimmer,

2. Stock, mit sep. Eingang ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Kronenstr. 3, part.

Zimmer-Gesuch.

* 2.1. Ein Wohnzimmer und ein Schlafzimmer in gutem Hause des westlichen Stadtteils von auswärtigem Ehepaar auf 3 Monate ab 25. April zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 2620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fräulein

sucht ungeniertes, möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypotheken-Kapitalien

an I. und II. Stelle, in jeder Höhe, werden prompt bei mäßigem Zinsfuß vermittelt durch Carl Dietz, Leopoldstraße 34. Telephon 936.

Auf erste Hypothek

ist ein größerer Betrag auszuleihen. Je nachdem zu 3 $\frac{1}{2}$ -4%; auch auf längere Jahre fest. Gefl. Angebote unter Nr. 2599 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Hypotheken-Kapitalien.

In General-Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge zu **günstigen** Bedingungen entgegen. Kapitalrate kann nach Fertigstellung des Rohbaues ausgezahlt werden. Baukredite werden von mir gewährt.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
Friedrichsplatz 10.



Auf II. Hypotheken auszuleihen

1000 sind 8000.— bis 10000.—, 11000.— bis 13000.—, 15000.— bis 18000.— sowie 38000 bis 40000 Mark Privatgelder auf erste Hypothek durch **Urban Schmitt**, Hypothekengeschäft, Hirschstraße 28 im 2. Stod. Telefon 1293.

6000 Mark

sind auf II. oder III. Hypothek auf Anfang Mai auszuleihen. Offerten unter Nr. 2617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

auf III. Hypothek, dreifache Sicherheit, nach Wunsch auch Abfindung, werden alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 2613 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

II. Hypothek.

5000—6000 Mark werden alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 2612 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Kapitalist

ist Gelegenheit geboten 4000 M. gegen gute Sicherung auf ein Geschäftshaus und pünktliche Zinszahlung auf 1. Juli oder früher anzulegen. Offerten unter Nr. 2614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000—13000 M.

auf 1. Juli oder früher als II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 2585 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

III. Hypothek,

5000—6000 M., bis 90 % der Schätzung von einem Geschäftsmann auf ein Haus in guter Lage per sofort oder später anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2597 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

2000 bis 2500 Mark

zu 5 % als I. Hypothek auf Liegenschaften für auswärts anzunehmen gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 2596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein prima Geschäftshaus, das auf 110000 M. steht, wird eine I. Hypothek von 60000 M. zu 4 % auf 10 Jahre unkündbar anzunehmen gesucht. Vermittler verboten. Gest. Offerten unter Nr. 2603 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf 1. April gesucht: Bähringerstraße 36.

*2.1. Ein solides, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gegen hohen Lohn per 1. April gesucht. Näheres Amalienstraße 25, zwei Treppen.

Ein braves, ehrliches Mädchen, findet bei kleiner Familie auf 1. April gute Stelle. Näheres Hirschstraße 44, 1. Stod.

* Per 1. April wird ein jüngeres, fleißiges Mädchen für Hausarbeit gesucht: Brauerstraße 11 im 2. Stod rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 35 im Laden daselbst.

C. Nach auswärts findet ein ordentliches Mädchen, das kochen kann, etwas Zimmerarbeit besorgt, sehr gute Stelle. Lohn 25—30 Mark monatlich, bei freier Reise. Alles Nähere Waldstraße 29, 2. Stod, gegenüber dem Colosseum.

* Tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, zu kleiner Familie auf 1. April gesucht. Näheres Kriegstraße 188 im 3. Stod.

* In besserem Hause in **Sttlingen** (Villa) findet ein einfaches, braves Mädchen auf 1. April gute Stelle. Etwas Übung in Gartenarbeit erwünscht. Zu melden in Karlsruhe, Eisenlohrstraße 8.

C. Nach **Baden-Baden, Freiburg, Bern** (Schweiz), **Stuttgart, Mannheim, Heidelberg, Wiesbaden** finden gute Köchinnen, sowie Mädchen, die einfach kochen können, gute Stellen. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein ordentliches Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, auch etwas kochen versteht, findet auf 1. April oder vorher Stelle. Zu erfragen Hebelstraße 19 im 1. Stod.

* Auf 1. oder 15. April wird ein braves Mädchen für Küche und Hausarbeit zu einer kleinen Familie gesucht: Borholzstraße 11, 2. Stod, Ecke Karlstraße.

Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens gesucht zu 2 Personen ein tüchtiges Mädchen, welches selbständig einer besseren Küche vorstehen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, auf sofort oder 1. April. Näheres Gartenstraße 32, 2. Stod.

T. Suche auf 15. April eine **Verkäuferin** auf den Promenadenplatz nach **Baden-Baden**. Branche: Eisenwarenverkauf. Näheres durch **K. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17.

Reise-Damen gesucht, reddegewandt, nachweislich täglich 8—10 M. Verdienst. Zu melden Sonntags von 9—12 Uhr, an Wochentagen abends von 6 Uhr ab: **Kriegstraße 153, 4. Stod.**

* Auf 1. April wird ein fleißiges **Mädchen**

bei guter Behandlung gesucht; dasselbe kann auch das Kochen erlernen: Kaiser-Passage 15.

Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Bähringerstraße 9. *

E. per sofort in ein gutes Restaurant. Lohn 30 M. monatlich bei guter Behandlung. Dieselbe braucht nicht perfekt kochen zu können. Vermittlung unentgeltlich. Bureau **Eisenlöffel**, Markgrafenstr. 40.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen Markgrafenstraße 36 im Laden.

C. Nach **Baden-Baden** wird zu heirateten **Chelenten** ein ordentliches Mädchen, das kochen kann, sowie die Zimmerarbeit mitbesorgt, gesucht. Gute Stelle wird zugesichert. 20—25 M. monatlicher Lohn. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stod.

Gesucht

auf 1. April oder später ein Mädchen bei gutem Lohn. Kenntnisse im Kochen nicht erforderlich, doch ist demselben Gelegenheit geboten, dasselbe zu erlernen. Frau **Frey**, Boeckstraße 9.

U.S. Stellen finden:

Köchinnen und **Zimmermädchen** nach hier und auswärts bei hohem Lohn. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hirschstraße 28, 2. Stod.

Tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf 1. April gute Stelle: Kaiserstraße 172, 4. Stod.

Küchenmädchen,

ein fleißiges, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

*3.1. Ein fleißiges, kräftiges Mädchen bei gutem Lohn auf 1. April gesucht. Zu erfragen Bunsenstraße 13 im 1. Stod.

Einfaches Dienstmädchen

für Küche und Hausarbeit sofort gesucht: Kaiserstraße 26 im Instrumenten-Geschäft. *

Suche zum 1. April

gegen hohen Lohn sauberes, fleißiges Mädchen für Küche und Haus.

Frau **Baurat Maurmann**, Borholzstraße 15, 2. Stod.

Ein braves, reinliches Mädchen

wird für die Hausarbeiten zu kleiner Familie gesucht: Nowack-Anlage 7, parterre.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Gesucht auf 1. April ein jüngeres Mädchen in einen kleinen, kinderlosen Haushalt. Zu erfragen Steinstraße 15 im Laden.

Gesucht auf 1. April

ein kräftiges, braves, katholisches **Zimmermädchen**, welches schon gebiert und Liebe zu Kindern hat: Klippurterstraße 29 a, parterre links.

Ein fleißiges Küchenmädchen

wird sogleich oder auf 1. April gesucht. Näheres **Gasthaus zur Stadt Pforzheim**.

Ein Mädchen

wird zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstr. 122, Eingang Waldstraße, 3. Stod.

Tüchtiges, solides Mädchen

für Hausarbeit auf 1. April gesucht: Akademiestraße 75, 2. Stod. 2.1.

Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, gegen hohen Lohn per 1. April gesucht: **Schirmerstraße 5, parterre.**

Gesucht

ein tüchtiges Dienstmädchen auf sofort: Mendelssohnplatz 2, parterre.

E. Küchenmädchen

per sofort in gutes Restaurant gesucht. Lohn 25 Mk. pro Monat. Gute Behandlung zugesichert. Vermittlung unentgeltlich. Bureau Eisenlöffel, Markgrafenstraße 40, parterre.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, auf 1. April gesucht. Lohn 30 Mark monatlich. Näheres Kaiserstraße 118, 3. Stock.

Zuverlässige, reinliche

Buzfrau

für sofort gesucht: Augustastraße 12, 1. Stock.

Gesucht

wird eine tüchtige Waschfrau für 2-3 Tage im Monat: Leopoldstraße 20, 3. Stock.

Eine ordentliche Monatsfrau

wird auf 1. April für 2-3 Stunden täglich gesucht: Waldstraße 18 im Laden.

5.1.

Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei

A. Braun & Co.,
Karlsruhe i. B., Lessingstraße 70.

2.1. Für Ober- und Unter-Baden suchen wir je einen bewährten

Außenbeamten

mit nachweisbar guten Acquisitions- u. Organisations-Erfolgen bei festem Gehalt, üblichen Spejen und sonstigen Bezügen. Beitritt zur Beamtenpensionskasse gestattet. Discretion zugesichert.

Ausführliche Offerten, die Angaben über Alter, bisherige Tätigkeit, Referenzen und Gehaltsansprüche enthalten, sind zu richten an die Direktion der

Concordia,

Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Cöln.

Schreiner-Gesuch.

* Ein guter, zuverlässiger, selbständiger Möbelschreiner auf dauernde Beschäftigung wird sofort gesucht.

Fr. Gerstenhauer, Sofienstraße 5.

Möbelschreiner.

Junger Mann, im Wischen und Polieren von Möbeln erfahren, sofort gesucht bei

Deverth, Kaiserstraße 97.

Möbelschreiner-Gesuch.

Ein tüchtiger Arbeiter kann sofort eintreten bei

G. S. Ebbecke jun.,
Bau- und Möbelschreinerei,
Hirschstraße 44.

Schreiner gesucht.

* Ein tüchtiger Schreiner für Bauarbeit sofort gesucht. Näheres Wilhelmstraße 56.

Hausbursche-Gesuch.

* Wegen Erkrankung des jetzigen, suche ich auf sofort einen zuverlässigen, tüchtigen Hausburschen. Restauration zum Trompeter von Säckingen, Kaiser-Allee 9.

Hausbursche

gesucht zum alsbaldigen Eintritt: Amalienstraße 71 im Laden.

Ordentlicher Hausbursche

per sofort gesucht.
Albert Salzer, Kaiserstraße 140.

Fuhrknecht-Gesuch.

* Für sofort oder später wird ein tüchtiger Fuhrknecht gesucht. Näheres Waldhornstraße 20.

Fuhrknecht,

ein zuverlässiger, kann sofort eintreten.

2.1. **Kübler, Posthalter,**
Karl-Wilhelmstraße 42.

Bursche oder Mädchen

für leichte Arbeit gesucht bei

A. Mehger,
Waldhornstraße 21.

Hausbursche gesucht.

Zum sofortigen Eintritt wird ein kräftiger, williger Hausbursche gesucht, der mit einem Pferd umzugehen versteht.

Karl Lang, Adlerstraße 36.

Abbruch zu vergeben.

Das Haus Hardtstraße 21, ist auf Abbruch zu vergeben. Die näheren Bedingungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden. Angebote sind bis längstens 30. ds. Mts. einzureichen.

Aug. Schmidt, Architekt,

*2.1. Körnerstraße 19 II.

Dienst-Gesuch.

* Braves, fleißiges Mädchen, das kochen kann, sucht Stelle als Mädchen allein in gutes Haus auf 1. oder 15. April: Augartenstraße 47, 4. Stock.

Kleidermacherin.

* Ein besseres Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, wünscht sich hierin gründlich auszubilden, am liebsten bei einer Frau oder einem Fräulein, welches allein arbeitet oder mitarbeitet. Offerten unter Nr. 2607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kindergärtnerin.

*2.1. Eine geprüfte Kindergärtnerin mit besten Zeugnissen sucht in einer besseren Familie Stellung. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten unter Nr. 2604 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geb. j. Frau

übernimmt Arbeit jeglicher Art, am liebsten schriftliche, im Hause. Offerten unter Nr. 2586 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern, Knabenanzügen, Konfirmandenkleidern, Reform-, Ober- und Unterkleidung, in und außer dem Hause. Näheres Kaiserstraße 128, Hinterhaus, 2. Stock.

Hausverwaltungen

sucht tüchtiger Mann bei mäßigem Honorar. Offerten unter Nr. 2610 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

M. Hauser,

Kaiserstraße 132,
empfiehlt sich zur Anfertigung seiner Herren-Garderobe unter Garantie für guten Sitz. Große Musterkollektionen. Zulezt Zuschneider bei der Firma Hertenstein.

Tapezieren

einzelner Zimmer, sowie ganzer Bauten besorgt fachgemäß und billig

Heinrich Durand,

Amalienstraße 75, am Kaiserplatz.
Vorlage von Mustern bereitwillig.

!!Achtung!!

Kammerjäger Derksen

ist hier um Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen unter Garantie auszurotten. Offerten mit Bestellungen wolle man unter Nr. 2590 im Kontor des Tagblattes niederlegen. *2.1.

Verloren

wurde Mittwoch ein Brillant-Ohring von der Waldstraße 18 durch die Kaiserstraße, Adlerstraße bis zum städtischen Krankenhaus. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Waldstraße 18 im Laden abzugeben.

Verloren.

* Am Mittwoch wurde ein goldenes Medaillon verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Frau Rosa Wolf, Kaiser-Allee 7, 1. Stock.

Ein schottischer Schäferhund,

braune Farbe, mit schwarzen Spitzen und weißer Halskrause, ist abhanden gekommen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung bei

*2.1. **Becker, Eisenlohrstraße 29.**

Gefunden

auf der Kaiserstraße in der Nähe des Durlacher Tors 1 schwarzseidenes Damentäschchen mit verschiedenem Inhalt. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Beabsichtige mein gut rentierendes Haus in schönster Lage der Weststadt mit 4 Dreizimmerwohnungen auf 1. Hypothek alsbald zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Offerten unter Nr. 2572 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.1. Wegen Kränklichkeit wird verkäuflich

mittelgroßes Haus

im verkehrsreichsten Stadt-Innern. Großer Laden für jedes Geschäft, Wohnungen für Anwalt, Arzt, Zahnarzt, Modistin, für Schneiderei usw. geeignet. Alles Nähere auf gefl. Offerten unter Nr. 2530 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anwesen zu verkaufen.

In schöner, zukunftsreicher Lage ist ein größeres Anwesen mit Gleisanschluss, neuerbautem Bureau, Magazin und Stallräumen nebst Wohnhaus preiswert an solventen Liebhaber zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für jedes Großgeschäft und ist zugleich noch ein vorzügliches Spekulationsobjekt. Gefl. Offerten unter Nr. 2622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschaft-Verkauf.

*2.1. In zukunftsreicher Lage des westlichen Stadtteils ist eine gut gehende Wirtschaft (mit Realrecht) und großem Wirtschaftsgarten wegen Krankheit des jetzigen Besitzers alsbald zu verkaufen event. auch zu verpachten. Interessenten wollen ihre Offerten unter Nr. 2573 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Tausch,

nahe der Ettlingerstraße und dem Stadtpark, gut rentierend, mit Stallung für 14 Pferde, großem Hof, Remise, Einfahrt und großem Garten, welcher noch ausgemüht werden kann. Die ganze Fläche ist 1463 qm groß und würde für Großkisten ein passendes Objekt sein, da man große Lagerräume erstellen kann. Ein kl. Objekt, 4 bis 6 Zimmer im Stock, wird entgegengenommen. Offerten bittet man unter Nr. 2587 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplatz-Verkauf.

Ein Bauplatz (4stöckig, geschlossene Bauweise), sehr gut zum Vermieten, 20 Minuten von Mitte der Stadt, nächst der elektrischen Bahn, für Geschäftsleute und Spekulanten passend, auf Wunsch auch Baufrebit, ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2611 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Villa

im Hardtwaldstadteil mit 15 Zimmern, Stallung für 4 bis 5 Pferde, Remise, Burschenwohnung, Vorgarten etc. wegen Veränderung unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Günstige Zahlungsbedingungen. Offerten unter Nr. 2576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gut erhaltene Polstergarnitur (1 Sofa, 6 Sessel) wegen Platzmangel billig abzugeben. Zu erfragen und anzusehen Kaiser-Allee 69, parterre.

Wegen Umzug

ist eine **komplette Aussteuer**, bestehend aus 2 hochh. Bettladen, 2 Kisten in Fagon gearbeitet, 2 besseren Matrasen, 2 Polstern, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schifffoniere, 1 viereckigen Tisch mit Eichenplatte, 4 Stühlen, 1 Sofa, 1 Kommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 2 Hocker, um den spottbilligen Preis von 350 Mark zu verkaufen. Die Sachen sind alle neu und alles poliert. Näheres

* Waldstraße 14, parterre.

*3.1. Sofort zu verkaufen:

ein vollständiges Bett, Waschkommode, eichen mit Marmorplatte, Nachttisch, Schränke, Tische, Stühle, Küchenschrank, Ofenschirm, Spiegel, sowie für Laden Wurstschalen, Delbehälter und Cigarrenkasten mit Glasbedel. Näheres Viktoriastraße 19, parterre.

Zu verkaufen:

zwei neue französische Bettladen mit Muschelauflage, 2 Kisten, zwei bessere Matrasen, 2 Polstern um den billigen Preis von 140 M. Waldstraße 14, parterre.

Ein Tafelklavier,

gut erhalten, billig zu verkaufen: Kaiserstraße 4 II. *

* Ein vollständiges Bett

mit massiver Bettstelle, in Buchbaum, ist wegen Umzug billig zu verkaufen: Karlstraße 49 a, 5. Stock.

Singer-Nähmaschine

mit Hand- und Fußbetrieb, ein 4 flammiger Gasbügler sind billig zu verkaufen: Kriegstraße 70, Hinterhaus 2. Stock.

Kommunionkleid,

weißes, für groß. Mädchen, elegant u. gut erhalten, sowie verschiedene bunte Kleider, beinahe neu, eine eiserne Bettstelle mit Matrasen, eine Chaise-longue und noch Verschiedenes sind zu verkaufen: Birkel 14 im 3. Stock, links. Anzusehen von 12-2 Uhr oder abends nach 6 Uhr.

Möbel billig zu verkaufen

wegen Umzug:

Bett mit Korbhaarmatrasen M. 75.—, 2 schöne, neue Betten, komplett, Schifffoniere, Vertiko, Buffet, Diwan, Kanapee, Sofa, Fauteuil mit Einrichtung, Stühle, eintür. Schränke, Bücherschrank (eichen), Kommode, Küchenschrank, Schreibtisch, Nähmaschine: Marienstraße 13.

Pianino (erstklassig),

beinahe neu, ist umständehalber sofort billigst zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 15, 2. Stock, Eingang durchs Gittertor.

Kinderwagen.

Ein weißer Liegwagen sowie ein brauner Sitzwagen, gut erhalten, sind abzugeben: Bahringstraße 63, 3. Stock.

* Eine gebrauchte Bettstelle nebst Kof, Matrasen und Kopfpolster ist billig zu verkaufen. Näheres Durlacher Allee 2, parterre.

Gasofenherd-Verkauf.

*2.1. Ein sehr guter, schöner Gasofenherd mit 2 Backöfen und 4 Löchern, 1 Jahr gebraucht, ist zu verkaufen. Ankaufspreis 250 Mark, jetzt 100 Mark. Näheres Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

* Ein gut erhaltenes, erstklassiges Fahrrad

ist preiswert zu verkaufen: Scherrstraße 22, 1. St.

Sportwagen (weiß),

verstellbar, zum Sitzen und Liegen, mit Gummireifen, ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 62 im 2. Stock, Hinterhaus rechts.

2.1. Zu verkaufen

ist ein Badeduscheapparat billigst. Offerten unter Nr. 2575 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Stuhlmacher.

* Zwanzig gebrauchte Stühle sind sofort zu verkaufen: Marienstraße 3, parterre.

Ein Seißiger Weinabsefilter

ist billigst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2609 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Zu verkaufen

ein großer und ein kleinerer Reisekoffer, sowie eine beinahe neue Lederreisetasche, billigst. Offerten unter Nr. 2608 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Handwagen

mit Federn, sehr gut gebaut, ist sofort preiswert zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2598 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Kochherde-Verkauf.



Zwei große Wirtschaftsherde, 220x100, 3 Schreier Herde und noch verschiedene Herde werden unter Garantie für guten Brand und Backen billig verkauft: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Ein Damenrad,

neuestes Modell, wie neu, wegen Abreise billig zu verkaufen: Kriegstraße 18 im Cigarrenladen. *3.1.

Zu verkaufen:

2 altdeutsche Schreibbureaus, 1 altdeutscher Tisch, 1 altdeutsche Truhe mit Schubfach, 1 kompl. Bett, 1 größerer, noch gut erhaltener Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 größerer neuer Küchenschrank. Zu erfragen bei

Wilhelm Kohler, Schreinerstr.,
* Akademiestraße 22.

Badeofen-Verkauf.

*2.1. Ein sehr guter Badeofen mit Batterie und Dusche am Ofen, mehrere Gaslampen, ein großer Lüster, Kunstarbeit, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 28, Herd- und Ofenlager.

Herd-Verkauf.

Ein guter Herd ist wegzugshalber billig zu verkaufen: Rechtenbacherstraße 21, 1. Stock. *2.1.

Spiritusherd,

Doppelkocher, wenig gebraucht, billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 24, Hinterhaus, 2. Stock. *

Kochherde, Kochherde,

gebrauchte, ein kleiner mit 2 Kochlöchern und ein mittlerer mit 4 Löchern sind unter Garantie billig zu verkaufen: Lessingstraße 70 a.

Wegen Geschäftsaufgabe

sind eine gut erhaltene Schuhwareneinrichtung, verschiedene Ladenregale für Konfektion und Kurzwaren, 2 Ladentische, 1 Theke mit 12 Schubladen, Büsten für Damen, Herren- und Kinderkonfektion, mehrere Rollständer, Dekorationsgegenstände, eine große Partie Kleiderbügel preiswert zu verkaufen bei J. Guckenheimer, Kandel (Pfalz). *2.1.

* Harzer Kanarien-Sahnen

werden billig abgegeben: Rüppurrerstraße 54, 2. St.

Massenreiner

Dachshund (Hündin), sammet schwarz mit brauner Zeichnung, 5 Monate alt, stubenrein, wird billigst in gute Hände abgegeben. Zu erfragen

* Gottesdauerstraße 1, 1 Treppe rechts.

Ein gut erhaltenes Haus

wird vom Selbstkäufer gesucht. Angabe des Preises und der Mieteneinnahme erwünscht. Lage: Altstadt. Gefl. Offerten unter Nr. 2618 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Zu kaufen gesucht

für einen Balkon eine gebrauchte Marquise, ca. 4 Meter lang und 1 1/2 Meter breit. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2619 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer verkauft am billigsten

getragene Herrenkleider, Stiefel, Cylinderhüte von besseren Herrschaften? *

W. Landauer, Adlerstraße 22,
Querbau, 2. Stock.

Welches Möbelgeschäft

liefert eine bessere Zimmereinrichtung gegen monatl. Teilzahlung von 10 M. ? Offerten unter Nr. 2574 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Alte Nähmaschinen

werden zu kaufen gesucht. Offerten befördert unter Nr. 2595 das Kontor des Tagblattes.

Wirtschaften zu pachten gesucht.

6.1. Für coulante Pächter suche gut gehende Wirtschaften.

Joh. Müller, Bureau „Germania“,
Waldstraße 53.

Malaga, Madeira,

Portwein und Sherry-Gold,

beste Qualität,

direkter Bezug und hier verzollt,

empfiehlt billigst

C. Schlosser,

Klauprechtstraße 39. 2.1.

Keine Weiß- u. Rotweine

die Flasche von 50 Pfg. an,

Mosel, Dürkheimer, Rudesheimer, Markgräfler, Kaiserstühler, Zeller, Klingelberger, Rappoltswiler etc.,

sowie diverse

Schaumweine

empfehlen

C. Schlosser,

Klauprechtstraße 39. 2.1.

Stofffarben

zum Selbstfärben von allen Stoffen empfiehlt

Drogerie Th. Walz,
Kurvenstraße 17.

200 Cigarren umsonst.

Da ich bekanntlich die größten Kontursläger und Gelegenheitspieten kauft, verlende ich 200 Stück volle 8 Pfg.-Cigarren für 11.40 Mk. und gebe außerdem 200 Stück gratis für Weiterempfehlung. Also diesmal 400 Stück für 11.40 Mk. oder 800 Stück für 22 Mk. Versand franko Nachnahme, ohne Kaufzwang. **Garantie:** Zurücknahme und Geld retour. Nur wer bis 4. April bestellt, erhält 200 Stück umsonst. **F. Kaufmann,** Verbandshaus, **Hamburg I.**

Heirat sucht Witwe, 23 Jahre alt, Vermögen 240.000 M., m. Herrn, welcher sich ein glückl. Heim gründen will. Vermögen nicht erforderlich. Ehrenhafte Angebote unter **B. H. 8, Berlin N. 54.** 4.1.

2.1. Die Krinoline kommt nicht, ein Blick in das maßgebende Fachjournal „La Toilette Parisienne“ wird die freundliche Leserinnen davon überzeugen. Dagegen bringt die kommende Mode immer mehr Anklänge an die Herrenkleidung. Die überaus kleidsamen Westen, in allen Varianten, bunt bestickt und eingefasst, werden jetzt noch ergänzt durch Jacken, welche einem Smoking sehr ähnlich sehen. Ueber vierzig der allerneuesten Frühjahrsmodelle bringt die Märznummer dieses erstklassigen Modeblattes, welches jeden Monat erscheint und wird dasselbe von der Firma **Carl Büchle,** Kleiderstoffe und Seidenstoffe, Kaiserstraße 149, zu dem billigen Preise von jährlich 3.— frei ins Haus geliefert.



Bärenzwinger.

Samstag, 1. April 1905

Stiftungsfest.

Saal III Schrempf.
Beginn punkt 1/2 9 Uhr.
2.1.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Hofbericht.

Karlsruhe, 25. März.

Ihre königlichen Hoheiten der Erbgroßherzog und die Erbgroßherzogin sind gestern nachmittag 5 Uhr 41 Minuten aus Luxemburg hierher zurückgekehrt.

Färberei Brink.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

[5]

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 26. März 1905.

45. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Die Jüdin.

Große Oper in 5 Akten nach dem Französischen des Eugen Scribe, von J. v. Seyfried.
Musik von Halévy.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Kaiser Sigismund . . . Hermann Melzer.
Kardinal Johann v. Brogni, Präsident des Concils . . . Hans Keller.
Fürst Leopold, kaiserlicher Feldherr . . . Max Pauli.
Prinzessin Eudoxia, des Kaisers Nichte, seine Verlobte . . . Luise Angerer.
Ruggiero, Ober-Schultheiß der Stadt Konstanz . . . Ab. Bodenmüller.
Albert, Offizier des Kaisers . . . August Haag.
Cleazar, ein Jude . . . Fritz Rémond.
Recha, seine Tochter . . . Identa Fakhender.
Bischöfe, Aebte, Aebtissinnen, hohe und niedere Geistliche, Ordensbrüder, Fahnenträger.
Fürsten, Gesandte, Ritter, Herolde, Trompeter, Krieger, Knappen, Palastwächter, Pagen.
Der Kanzler, kaiserliche Räte. Städtische Ratsherren. Edelleute. Bürger und Bürgerinnen von Konstanz. Fischer, Fischerinnen, Hirten. Bettler. Fiedler. Henker. Wachen.

Ort der Handlung: Konstanz.
Zeit: Anfang des fünfzehnten Jahrhunderts.

Im ersten Akte: **Walzer**, arrangiert von Paula Allegri-Banz, ausgeführt v. Luise Stolze, Richard Allegri und dem Ballet-Korps.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 1/2 7 Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze: I. Abt. M. 4.50 usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag, den 27. März. 45. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Rosmersholm.** Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 28. März. Anfang 8 Uhr. 20. Vorstellung außer Abonnement. **Buntes Theater zum Vorteil der Pensionsanstalt des Großherzoglichen Hoftheaters.**
Eintrittspreise: Balkon: Fremdenloge I. Abt. 7 Mk., II. Abt. 6 Mk. usw.

Der Vorverkauf der Programme findet nur im Hoftheater statt.

Donnerstag, den 30. März. 46. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). **Die Fledermaus.** Operette in 3 Akten nach Meilhac und Halévy's „Reveillon“ bearbeitet von C. Haffner und R. Genée. Musik von Johann Strauß. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag, den 31. März. 46. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). **Maria Stuart.** Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Samstag, den 1. April. 21. Vorstellung außer Abonnement. Erstes Gastspiel des Kgl. Preussischen Kammerängers **Ernst Kraus** von der Kgl. Hofoper in Berlin. **Siegfried** in 3 Akten von Richard Wagner. Titelpartie: Ernst Kraus. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 2. April. 47. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). **Undine.** Romantische Zauberoper in 4 Akten nach Fouqués Erzählung. Text und Musik von Albert Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Dienstag, den 4. April. 22. Vorstellung außer Abonnement. Zweites und letztes Gastspiel des Kgl. Preussischen Kammerängers **Ernst Kraus** von der Kgl. Hofoper in Berlin. **Die Meisterfinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. „Walter von Stolzing“: Ernst Kraus. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Eintrittspreise:

am 1. und 4. April Sperrsitze I. Abt. 6 M., Balkon I. Abt. 8 M.,
am 26., 28. und 30. März und 2. April Sperrsitze I. Abt. 4.50 M., Balkon I. Abt. 6 M.,
am 27. und 31. März Sperrsitze I. Abt. 4 M., Balkon I. Abt. 5 M.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 29. März. 26. Abonnements-Vorstellung. **Der Bajazzo.** Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — Zum erstenmal: **Phantasiën im Bremer Ratskeller.** Phantastisches Tanzbild frei nach Hauff von Emil Gräß. Musik von Steinmann. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Gold, Silber und Banknoten vom 24. März 1905.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.45	20.41
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.35	16.31
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.19 1/2
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	80.80	78.80
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.20
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.20
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.35	81.25
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.45	20.47
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.45	81.35
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.45	169.35
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.80	81.80
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.85	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.25	81.15

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Sonntag, den 26. März:

Colosseum. 2 Vorstellungen. Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Festhalle. Konzert der Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50, nachmittags 4 Uhr.

Hoftheater. Die Jüdin. Anfang 1/2 7 Uhr, Ende nach 1/2 10 Uhr.

Kath. Gesellenverein. Theateraufführung, abends 8 Uhr.

Kranken- und Beerdigungs-Verein Karlsruhe Schreiner. Generalversammlung im Gasthaus zum goldenen Adler, Karl-Friedrichstraße (hinterer Saal), vormittags 10 Uhr.

Kühler Krug. Großes Familien-Konzert, gegeben von der vollständigen Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, nachmittags 4 Uhr.

Reiterfest des Bad. Leib-Dräger-Regiments im Stadtgarten-Theater. Anfang 8 Uhr, Ende gegen 11 Uhr.

Wäsche-Ausstattungen für
Konfirmanden
 empfiehlt 10.2.
 in bester Ausführung
August Schulz
 Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft
 Fernsprecher 1507. Herrenstr. 24.

Standesbuch-Auszüge.

Eheantrag:

24. März. Martin Ernst von Weingarten, Zimmermann hier, mit Frieda Lang von Spöck.

Eheschließungen:

- 25. März. Friedrich Schilling von Heidelberg, Friseur hier, mit Helene Bender von Eichersheim.
- 25. " Ludwig Arnold von Hornberg, Möbelschreiner hier, mit Sofie Pfeiffer von Rürnbach.
- 25. " Johann Wolfinger von Grünwettersbach, Weichenwärter hier, mit Ernstine Rosswag von Untermittelsbach.
- 25. " Albert Hufschke von Mosen, Milchhändler hier, mit Katharine Müller von Obergimpfern.

Geburten:

- 19. März. Anna Maria, Vater Georg Sayer, Metzger.
- 21. " Lina, Vater Franz Hodapp, Postschaffner.
- 22. " Gustav, Vater Gottlieb Schramm, Bierführer.
- 22. " Josef Martin, Vater Julius Umminger, Lokführer.
- 23. " Max Martin, Vater August Gerber, Postsekretär.
- 23. " Lydia, Vater Josef Sanns, Aufseher.
- 23. " Willy Friedrich, Vater Friedrich Neß, Schneider.
- 24. " Erwin, Vater Josef Müller, Gärtner.

Todesfälle:

- 24. März. Gertrud, alt 1 Jahr 10 Monate 23 Tage, Vater Clemens Kärner, Schreinermeister.
- 24. " Lina, alt 2 Tage, Vater Franz Hodapp, Postschaffner.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 26. März 1905:

- 2 Uhr, Katharina Beck, Näherin (Amalienstraße 4).
- 5 Uhr, Kurt Marquardt, Verwaltungs-Assistent (Friedenstraße 11, Beierthelm).

Personalveränderungen im XIV. Armee-Korps.

Im aktiven Heere:

Zum Gen.-Major befördert:

v. Keller, Oberst und Kommandeur der 28. Kav.-Brigade.

Zu Obersten befördert:

die Oberstlt.:

v. Winterfeld beim Stabe des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114, unter Ernennung zum Kommandeur des Inf.-Regts. Graf Schwerin (4. Pomm.) Nr. 14.

Torgany, Kommandeur des 3. Bad. Drag.-Regts. Prinz Karl Nr. 22.

Zum Oberstlt. befördert:

Gr. v. Holnstein, Major aus Bayern im 3. Ober-Cläss. Inf.-Regt. Nr. 172.

Zum Oberst. befördert:

Meister, Lt. im 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30.

Zum Fähnrich befördert:

Spitzmüller, Unteroffizier im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142.

Verfetzt:

Führ. v. Liebenstein, Major u. Bats.-Kommandeur im 1. Unter-Cläss. Inf.-Regt. Nr. 132, zum

Stabe des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III. Nr. 114 veretzt.

v. Schelha, Major und Bats.-Kommandeur im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, aus dem Heere ausgeschieden und zum Kommandeur des 2. See-Bats. ernannt.

Führ. v. Frenz, Major, aggreg. dem Königin Augusta Garde-Gren.-Regt. Nr. 4, als Bats.-Kommandeur in das 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109,

Schneider, Lt. im 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66 in das 4. Lothring. Feldart.-Regt. Nr. 70 — veretzt.

Mit dem 1. April d. Js. veretzt:

die Hauptleute und Komp.-Chefs:

Garthe im Colberg. Gren.-Regt. Graf Sneyenau (2. Pomm.) Nr. 9, in das 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142,

Gluszcjewski im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142, als Komp.-Führer zur Unteroff.-Schule in Potsdam;

die Obersts. bzw. Lts. und Erzieher:

von der Haupt-Kadettenanstalt:

Feller, Lt., in das 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112;

vom Kadettenhause in Karlsruhe:

Hülfen, Oberst., in das 4. Unter-Cläss. Inf.-Regt. Nr. 143,

Bahlkampf, Lt., in das Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111;

zum Kadettenhause in Karlsruhe

als Erzieher:

Butterlin, Oberst. im Inf.-Regt. Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (Ostfries.) Nr. 78,

Seidenstücker, Lt. im Inf.-Regt. Markgraf Karl (7. Brandenburg.) Nr. 60;

vom Kadettenhause in Oranienstein:

Schroeder, Lt. und Erzieher, in das 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142;

zum Kadettenhause in Oranienstein

als Erzieher:

Werber, Lt. im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142.

Vom 1. April d. Js. ab auf ein ferneres Jahr zur Dienstleistung beim großen Generalstabe kommandiert:

Feuerherd, Oberst. im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142,

Führ. v. Rothberg, Oberst. im 3. Bad. Drag.-Regt. Prinz Karl Nr. 22,

Föhrenbach, Oberst. im 1. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 14.

Vom 1. April d. Js. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung beim großen Generalstabe kommandiert:

Schildhauer, Oberst. im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112.

Vom 1. April d. Js. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung kommandiert:

v. Famel-Nanningen, Lt. im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, zum Magdeburg. Inf.-Regt. Nr. 10,

Führ. v. Hadeln, Lt. im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, zum 1. Bad. Leib-Drag.-Regt. Nr. 20,

Kaehlau, Lt. der Ref. des Bad. Train-Bats. Nr. 14, kommandiert zur Dienstleistung bei diesem Bat., als Lt. mit Patent vom 10. Mai 1903 im genannten Bat. angestellt.

Klauprecht, Lt. der Ref. des Bad. Train-Bats. Nr. 14 (Karlsruhe), vom 1. April d. Js. ab auf ein Jahr zur Dienstleistung bei dem genannten Bat. mit der Maßgabe kommandiert, daß während dieser Dienstleistung sein Patent vom 1. April d. Js. anzusehen ist.

Führ. Huber v. Gleichenstein, Hauptm. im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142, vom 1. April d. Js. ab, unter Enthebung von der Stellung als Komp.-Chef, ein einjähriger Urlaub bewilligt.

Abschiedsbewilligungen.

v. Mvensleben, Hauptm. und Battr.-Chef im 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 1. Garde-Feldart.-Regts., der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt.

Führ. v. Seledeneck, Lt. im 1. Bad. Leib-Drag.-Regt. Nr. 20,

Waibler, Lt. im Bad. Pion.-Bat. Nr. 14 — auf ihr Gesuch zu den Ref.-Offizieren der betr. Truppenteile übergeführt, letzterer mit Ende d. M.

Im Sanitätskorps.

Dr. Ziebert, Oberarzt beim 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109, zum Oldenburg. Drag.-Regt. Nr. 19,

Dr. Wichura, Oberarzt beim Drag.-Regt. König Friedrich III. (2. Schles.) Nr. 8, zum 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Nr. 109 — veretzt.

Befördert:

Kamm, Assist.-Arzt beim 3. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 50, zum Oberarzt;

zu Stabsärzten:

die Oberärzte der Ref.:

Dr. Gerber (Bruchsal), Dr. Baader (Donau-Ischingen), Dr. Hilbrand (Freiburg); der Oberarzt der Landw. 1. Aufgebots Dr. Ludwig (Karlsruhe);

zu Oberärzten:

die Assist.-Ärzte der Ref.:

Dr. Brenner, Dr. Müller, Seiler (Heidelberg), Scheeder (Karlsruhe); der Assist.-Arzt der Landw. 1. Aufgebots Dr. Huwe (Heidelberg).

Der Abschied bewilligt:

Dr. Fulb (Heidelberg), Oberarzt der Landw. 1. Aufgebots.

Ordens-Berleihungen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht: den Hauptm. und Komp.-Chef im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I Nr. 110 v. Merfah, den Hauptm. und Plazmajor Fhrm. v. Plettenberg zu Rastatt, nach Prüfung derselben durch das Kapitel und auf Vorschlag des Durchlauchtigsten Herrenmeisters Prinzen Albrecht von Preußen, königlicher Hoheit, zu **Chreuttern des Johanniter-Ordens** zu ernennen.

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer I.

Karlsruhe, 24. März.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Freiherr von Rüd. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Referendar Becker.

Auf der Strafe, die von dem Bahnhof der Station Neureuth nach dem Orte Leutichneureuth zieht, überfuhr am 29. Februar, abends zwischen 6 und 7 Uhr, der Fuhrmann Daniel Eißler aus Müngesheim mit seinem mit 2 Pferden bespannten Wagen den Maurer J. Weis aus Leutichneureuth. Der Unfall war durch Eißler herbeigeführt worden, der in starkem Trabe und ohne ein Warnungszeichen zu geben, dahergefahren kam und vor einem anderen Wagen zu gelangen suchte. Weis erlitt verschiedene Verletzungen, die eine Arbeitsbeschränkung von 14 Tagen zur Folge hatten. Eißler mußte sich heute wegen fahrlässiger Körperverletzung verantworten. Er erhielt eine Geldstrafe von 25 M.

Zu der Anklage gegen Kaufmann Jwan Moos und Hedwig Moos aus Randegg wegen Vergehens gegen § 184¹ N.St.G.B. erkannte das Gericht auf Freisprechung.

Der Metzger Gottlob Straub aus Guxinget erstattete am 13. Oktober auf der Polizeistation VII hier die Anzeige, er habe am 15. September einen Pfandschein über ein veretztes Deckbett verloren, der der Kellner Schmitt hier gefunden und für sich behalten habe. Diese Anzeige entsprach, wie die durch sie veranlaßten polizeilichen Erhebungen ergaben, nicht der Wahrheit. Schmitt hatte in Wirklichkeit den Pfandschein von Straub selbst erhalten, der ihn für 1 M. 50 Pf. verkaufte. Straub machte die Anzeige in der Hoffnung, dadurch wieder in den Besitz seines Deckbettes kommen zu können. Dieser unüberlegte Schritt hatte für Straub ernste Folgen. Es wurde gegen ihn wegen falscher Anschuldigung Anklage erhoben, die heute zu seiner Verurteilung zu 1 Monat Gefängnis führte.

Wegen Diebstahls im Rückfall stand der vielfach vorbestrafte Tagelöhner Friedrich Roth aus Karlsruhe vor Gericht. Der Angeklagte entwendete in der Nacht vom 26. auf 27. Februar hier in einem Gastzimmer der Wirtschaft zum „Schwan“ dem Parkettbodenleger J. Schaub aus der neben dessen Bett liegenden Hofe einen Geldbeutel mit 18 M. Inhalt. Das Geld vertrauf er mit einem Bekannten Roth wurde zu 9 Monaten Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust verurteilt.

Zu zwei weiteren Fällen handelt es sich gleichfalls um Anklagen wegen Diebstahls. Die Angeklagten waren die hier wohnhafte Ehefrau J. Webe, aus Oldenheim und der Bleidner Adolf Maifad aus Karlsruhe. Das Gericht erkannte gegen die Ehefrau Weber auf 3 Monate Gefängnis, gegen Maifad auf 4 Monate Gefängnis.

Unter der Maske eines Kriminalbeamten führt sich der Mechaniker Friedrich Hohl aus Karlsruhe bei der Mutter seines Freundes Walter Nise, der Witwe Nise hier, ein und teilte der Frau mit, er komme im Auftrage des Untersuchungsrichters um ihr zu eröffnen, daß Walter Nise, der in Untersuchungshaft sei, durch die Polizei eine Stellung in Frankfurt a. M. erhalten habe und diese antreten könne, wenn ihm Frau Nise 10 bis 15 M. ausständigende Die Frau, der ihr Sohn wenig Freude bereite

war leichtgläubig genug, die Geschichte, an der kein wahres Wort war und durch die ihr auch Geld herausgelockt werden sollte, für bare Münze zu nehmen. Sie gab dem „Herrn Kriminalisten“ 10 M für ihren Sohn. Einige Zeit darnach, am 4. Februar, erschien Hohl wiederum als Polizeibeamter bei der Witwe, bei welcher Gelegenheit er sich deren Tochter, der Frau Kapferer, in dieser Eigenschaft vorstellte, um die Papiere des Rixe in Empfang zu nehmen. Am gleichen Tage verübte Hohl in Gemeinschaft mit Rixe in der Kapferer'schen Wohnung, die sie mit einem falschen Schlüssel geöffnet hatten, einen Diebstahl. Sie entwendeten den Geldbetrag von 30 M, einen Feldstecher, ein goldenes Kreuzchen und eine Broche. Hohl erschien heute unter der Anklage wegen Vergehens bezw. Verbrechen gegen die §§ 132, 263, 242 und 243 N. St. G. B. vor Gericht. Dem Rixe blieb der Gang in die Anklagebank erspart, da seine Verwandten den gestellten Strafantrag wieder zurückgenommen hatten. Das gegen den Angeklagten Hohl erlassene Urteil lautete auf 9 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Einen sonderbaren Spaß, durch das er sich ein gerichtliches Strafverfahren zuzog, leistete sich der hier wohnhafte Küfer Christian Gutekunst aus Heitersbach. Er rief am Nachmittag des 1. Februar den ihm bis dahin unbekanntem Handelsmann Hadel in das Haus Lugartenstraße 55 und veranlaßte ihn durch die Angabe, er habe etwas zu verkaufen, in ein in diesem Hause befindliches Geschäftsmagazin einzutreten. Gutekunst entfernte sich plötzlich aus dem Magazin, schloß dessen Türe ab und hielt Hadel etwa eine Stunde darin eingesperrt. Gutekunst wurde heute wegen Freiheitsberaubung mit 1 Tag Gefängnis bestraft.

Durch die leichtfertige Spielerei mit einer Schußwaffe verlor am 1. Januar der 14 Jahre alte Rudolf Ludwig Schorb in Blankenloch sein Leben. Am Nachmittag des genannten Tages war der Fabrikarbeiter Karl Adolf Hoffmann aus Blankenloch mit einer Flobertpistole in die elterliche Wohnung des Schorb gekommen. Mit der Pistole zielte er auf den etwa 1 Meter von ihm entfernt stehenden Schorb, wobei plötzlich die geladene Pistole losging. Das Geschloß traf den jungen Menschen oberhalb des linken Auges, durchschlug die Schädeldecke und drang in das Gehirn, was den sofortigen Tod des Betroffenen zur Folge hatte. Der leichnamige Schorb wurde wegen fahrlässiger Tötung zur Verantwortung gezogen und heute zu 3 Wochen Gefängnis verurteilt.

Antwerpener 2 1/2 % 100 Frs.-Lose von 1887.

107. Verlosung am 10. März. Auszahlung am 1. Juli 1905.

Ser. 1610	5657	6676	7638	8475	8897	9084	11219
13659	15122	18054	18679	19422	19918	20615	20958
21158	23569	23762	23869	24542	25224	28704	28845
29792	31275	32608	33268	34124	35398	42074	43115
43828	45351	45537	46683	47224	48140	49276	49623
51152	52774	53209	54887	55590	57376	58451	59152
59220	59485	61791	61951	63725	65973	66224	67503
68850	71240	72305	72761				

Ser. 6676 Nr. 2 Frs. 250, N. 18 Fr. 150, S. 11219 N. 18 Fr. 500, S. 18054 N. 6 Fr. 150, S. 23569 N. 11 Fr. 150, S. 23762 N. 10 Fr. 1000, S. 25224 N. 21 Fr. 150, S. 29792 N. 3 Fr. 10000, S. 31275 N. 7 9 a Fr. 150, S. 33268 N. 9 Fr. 150, S. 42074 N. 18 Fr. 250, N. 19 Fr. 150, S. 46683 N. 23 Fr. 150, S. 49276 N. 22 Fr. 150, S. 51152 N. 15 20 a Fr. 150, S. 53209 N. 10 Fr. 150, S. 59152 N. 25 Fr. 150, S. 59220 N. 21 Fr. 150, S. 59485 N. 2 Fr. 150, S. 61791 N. 19 Fr. 150, S. 65973 N. 14 Fr. 150, S. 68850 N. 10 Fr. 150, S. 72305 N. 25 Fr. 150.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Frs. 110.

Schiffsnachrichten des Norddeutschr. Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter **Fr. Kern**, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)
Angelommen am 24. März „König Albert“ vorm. 10 Uhr in Neapel, „Königin Luise“ nachm. 5 Uhr in Genua. **Passiert** am 24. März „Neckar“ Aporen, „Stuttgarter“ Dover, „Brandenburg“ Sicilien.
Abgegangen am 24. März „Hieten“ von Antwerpen. „Mainz“ von Rotterdam, „König Albert“ nachm. 7 Uhr von Neapel, „Heidelberg“ von Funchal, „Wittkeind“ von Baltimore.

Fremde

übernachteten vom 24. bis 25. März.
Alte Post. Reuther u. Erleben, Kf. v. Mannheim. Schwelger, Kunstmaler v. Hagenau. Henle, Kfm. v. Stuttgart. Hofmann, Kfm. v. Straßburg. Klier, Kfm. v. Dresden. Thoma, Kfm. v. Lörrach. Schrödel'scher, Gerichtsch. v. Lanterbachshausen.
Bayerischer Hof. Sutter, Mont. v. Stuttgart. Wieser, Mont. v. Heilbronn. Springer, Feizer v. Gillingen. Blumenthal, Bureauleiter v. Hamburg. Gruber,

Kaufm. v. München. Fölzinger, Kaufm. v. Ebersfeld. Bäuerle, Kfm. v. Freiburg.

Bratourstglöckle. Benze, Kfm. v. Darmstadt. Röder, Kfm. v. Stuttgart. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Semmlensti, Kfm. v. Schäfersheim. Lebrecht, Kfm. v. Neustadt. Werner, Kfm. v. Kreuznach. Holzboog, Kfm. v. Cannstatt. Kramer, Kfm. v. Hamburg. Martin, Kfm. v. Erfurt. Untben u. Müller, Stud. v. Heidelberg. Lang, Küfer v. Gießen. Fr. Doll, Priv. von Straßburg.

Darmstädter Hof. Kübler, Banbeamter von München. Karher, Kfm. v. Wiesloch.

Drei Könige. Bewer, Insp. v. Haspel. Storchhaus, Goldschmied v. Stuttgart. Silberstein, Kfm. v. Gedlis. Juhl, Werkmeister v. Pforzheim. Schnauz, Chef von Meßkirch. Rütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbrüning. Tobile, Jungbluth, Stein u. Cordes, Kf. u. Frankfurt. Haas, Sonnenfeld, Schweizer, Nathan u. Löwin, Kf. v. Berlin. Kleeberg, Kfm. v. Mülhausen. Lückenhoff, Schriftsteller v. Wannesee. Meyer, Fabrik v. Göppingen. Rührath, Kfm. v. Leipzig. Wolfheimer, Kfm. v. München. Jamur, Apothekende. m. Frau von Luremburg. Meyer, Kfm. v. Frankfurt a. M. Reinhardt, Kfm. v. Leipzig. Ries, Kfm. v. Hanau. Weber, Fabr. v. Heidelberg. Ziegler, Fabr. v. Köln. Berger, Kfm. v. Stuttgart.

Europäischer Hof. Schoppe, Maurermeister von Neustadt. Weintraub u. Neudler, Kf. v. Leipzig.

Friedrichshof. Bernpohl, Schreinermeister v. Berlin. Stöpel, Ing. u. Elbel, Insp. v. Mannheim. Weyrauch, Kfm. m. Frau v. Lohz. Palfs, Kfm. v. Wien. Reinsheimer, Kfm. v. Tries. Bernards, Ing. m. Frau von Köln. Jordan, Techn. v. München. Spitz u. Weisberger, Kf. v. Berlin. Henrichen u. Fant, Kf. v. Stuttgart. Kallenbach, Fabr. v. Altensteig. Gottshald, Kfm. v. Düsseldorf. Altvater, Kfm. v. München. Starck, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Gleich, Kfm. v. Lambrecht. Kraut, Kfm. v. München. Vatter, Kfm. v. Gömringen. Fröhlich, Kfm. v. Dresden. Vetter, Kfm. v. Neuwied. Stahl, Kfm. v. Stuttgart. Hegmann, Kfm. v. Berlin. Scherer, Kfm. v. Zimmerningen. Hante, Kfm. v. Leipzig. Rothsteyer, Kfm. v. Mannheim. Eschendorfer, Kfm. v. Ebersfeld. Cohn, Kfm. v. Berlin. Brech u. Belbert, Kf. v. Straßburg. Butsch, Kfm. v. Remscheid. Gutekunst, Kfm. v. Stuttgart. Wagenhäuser, Kfm. v. München. Löfer, Kfm. v. Frankfurt. Linke, Kfm. v. Balingen.

Goldener Karpfen. Schütz, Apotheker v. Uehlingen. Gächler, Kaufm. v. Freiburg. Frau Weg von Kürzell. Jungel, Schlossermeister v. Freiburg. Schweitzer, Rentner m. Frau v. Wiesbaden. Frau Ginz, Rentnerin v. Mühlthal. Hansmann, cand. jur., u. Schönberger, Bautechniker v. Konstanz. Nehr, Gastein u. Schneider, Stud. v. Mannheim.

Goldene Traube. Blaz, Kaufm. v. Rottweil. Gage, Kfm. v. Bahren. Seisler, Kfm., Fr. Blaz u. Fr. Spengler v. Hettenleheim. Giermann u. Frei, Kf. v. Straßburg.

Grüner Hof. Maurer, Kfm. v. Neustadt. Ricard, Kfm. v. Konstanz. Grünig, Kfm. v. Schneeberg. Schäfer, Kfm. v. Bünde. Dr. Hedert, Fabr. v. München. Kohler, Kfm. v. Lengfurt. Herrmann, Israel u. Rosenheim, Kf. v. Stuttgart. Breyvogel, Kfm. v. Kaiserlautern. Paul, Kfm. v. Solingen. Albert, Kaufm. v. Groß-Umstadt. Mäschel, Kfm. v. Ulm. Leonhardt u. Buttgerich, Kf. v. Frankfurt. Hellweg, Redakt., u. Kienle, Ing. v. Stuttgart. Waibel u. Dehmer, Kf. v. Mannheim. Dr. Lehmann, Ing. v. Berlin. Braun, Kaufm. v. Hamburg. Ballweg, Betriebsf. v. Sigen. Strauß, Kaufm. v. Köln. Peter, Kfm. v. Freiburg. Steiner, Kaufm. v. Darmstadt. Guepel, Kfm. v. Straßburg. Schott, Kfm. v. Fürtz. Noack, Koch u. Stern, Kauf. v. Nürnberg. Monat, Kfm. v. Schwepingen. Helm, Kfm. v. Gera. Stöbel, Kapitänleut. v. Wilhelmshafen. Dierling, Kfm. v. Hagen. Brodmüller, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Graf Dürheim m. Frau von Bauenheim. Baron Dones, Major a. D. m. Frau von Wien. Lürant, Fabr. m. Frau v. Nancy. Baumgartner, Ing. v. Leipzig. Frinisch, Konsul v. Bremen. Blättingt Fabrikdir. m. Sohn v. Ulm. Dr. Stoder, Bezirks-Ärz. v. Eberbach. Schreuer, Dir. v. Straßburg. Krusla, Priv., u. Feldmann, Kaufm. v. Köln. van der May, Priv. v. Köln. Gauthier, Kaufm. v. Frankfurt. Feist, Rentner v. Chicago. Hasel, Kfm. v. Berlin. Leude-Kfm. v. Hannover.

Hotel Gröffe. Baronin Palm m. Töchtern von Meßbach. Schaaf, Rentner v. Heidelberg. Sonnenberg, Ingen. v. Landeberg. Mainzger, Kaufm. v. Darmstadt. Palm, Kfm. v. Freiburg. Zacharias, Brand, Günst u. Witt, Kauf. v. Berlin. Water, Kaufm. v. Pforzheim. Gerstendörfer, Priv. v. New-York. Gerstendörfer, Priv. m. Frau v. Fürtz. Leser, Kfm. v. Würzburg. Weber, Kfm. v. Selb. de Röder, Leutn. m. Frau v. Bruchsal. Grill, Herzog, Hirsch, Schauer, Knidenberg, Kauf., u. Bassavant, Privat. v. Frankfurt. Kürschner, Kaufm. v. Witten. Dr. Müller, Schriftsteller v. Mainberg. Frau Hauptm. Dursy v. Landau. Stebert, Kfm. v. Hamburg. Gshenberg, Priv. v. Lübeck. Federlein, Fabr. v. Hannover. Baron v. Gemmingen v. Wiesfeld. Menzel, Kfm., u. Dr. Korte, Landrichter v. Köln. Frau v. Franckel-Rast, Hofopernsängerin, u. Percon, Kammerfänger v. Dresden.

Laque, Priv. v. Brüssel. Fehr. v. Holzling m. Frau v. Bruchsal. v. Cies, Kfm. v. London. Nachumbarena, Ing. v. Bithao. Dittfurth, Kfm. v. Harburg. Fehr. v. Ritter zu Gruenstein, Leg. Rat v. Madrid. Schumacher, Kfm. v. München. Bachhofer, Kfm. v. Wien. Schinsheim, Priv. m. Frau v. New-York. Fretl. v. Glaubitz v. Bruchsal. Bauer, Priv. v. Gernsbach. Neppenhagen, Kfm. v. Solingen. Frau Birth, Privat. v. Stuttgart. Batton, Kaufm. v. Mannheim. Nachmann, Kaufm., u. Dulsfer, Archt. u. Prof. v. München. Gottgetreu, Kfm. v. Chemnitz. Schubert, Kfm. v. Görlitz. Frau v. Ernst m. Fam. v. Freiburg. Moesch, Kfm. v. Genf. Herfurth, Kfm. v. Leipzig. Frau Blind, Priv. v. Paris. Bachsmuth, Kfm. v. Remscheid. Gaertel, Kaufm. v. Guben. Bayerdorfer, Kfm. v. München.

Hotel Hohenzollern. Groß, Kaufm. v. Pörrach. Bed, Kfm. v. Freiburg. Blasoveld, Kfm. v. Laffenheim. Schweifert, Priv. v. Bruchsal.

Hotel Leicht. Herrmann, Kaufm. v. Stuttgart. Wilsch, Kfm. v. Berlin. Weiß, Kaufm. v. Nürnberg. Korwer, Priv. v. Mannheim. Haberer, Kfm. v. Mülhausen. Beh u. Keller, Kf. v. Frankfurt.

Hotel Lion. Lebbe, Kfm. v. Windau. Hauptmann, Kfm. v. Rifa. Braun, Kfm. v. Dürheim. Simon, Kfm. v. Göppingen. Clemann u. Adler, Kf. v. Würzburg. Kurz, Kfm. v. Freiburg. Strauß, Kfm. v. Offen-burg. Erlanger, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Luz. Dappert, Kfm. v. Dresden. Stüden, Hochstetter, Nischelmer u. Lüdner, Kauf. v. Stuttgart. Koede, Stud. v. Darmstadt. Heise, Kfm. v. Wiesbaden. Rippen, Fabr. v. Grünstadt. Kofira, Kfm. v. Dresden. Weiß, Kfm. v. Schenkzell. Adenhausen, Kaufm. v. London. Zetsche, Kfm. v. Leipzig. Benz, Bandir. m. Frau v. Erlberg. Jörang, Kfm. m. Frau v. München. Beuttenmüller, Fabr. v. Bretten. Kas, Kfm. v. Wien. Andenlohr, Kfm. v. Köln. Herion, Kfm. v. Hanau. Stüder, Kfm. v. Freudenstadt. Victor, Kfm. v. Frankfurt. Mattenheuer, Kfm. v. Gotha. Kauf, Kfm. v. Ebersfeld. Kimmel, Kfm. v. Giedlingen.

Hotel Monopol. Gasser, Kaufm. v. Wiesbaden. Koch, Kfm. v. Berlin. Ahler, Kfm. v. Brüssel. Vogel, Kfm. v. München. Kümmler, Weinbl. v. Berggarnen. Caspar, Kfm. v. Berlin. Liebing, Kfm. v. Straßburg. Birnstein, Aronsfrau u. Quadrat, Kauf. v. Frankfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Straßburg. Klitan, Referendar von Mülhausen. Müller, Kfm. v. Würzburg. Stodmann, Kfm. v. Mannheim.

Hotel National. Oberlein, Kaufm. v. Chemnitz. Hunselmann, Kfm. v. Hamburg. Strebe, Kfm. v. Hannover. Krüger, Kfm. v. Straßburg. Frankfurter, Kfm. v. Stuttgart. Maurer, Kfm. v. Köln. Schorsch, Kfm. v. Hall. Kahn, Weg u. Kauf, Kf. v. Frankfurt. Ripper, Kfm. v. Trarbach. Wolter, Kfm. v. Berlin. Burthard, Kfm. v. Freiburg. Gals, Kfm. v. Neustadt.

Hotel Sonne. Wasse, Kfm. v. Diez. Staar, Kfm. v. Hamburg. Staudenmeier u. Schid, Kf. von Frankfurt. Frau Birth v. Nachen. Notzheim, Kfm. v. Freiburg. Stegmann, Zahlm. v. Mülhausen. Leonhardt, Kfm. v. Mainz.

Hotel Tannhäuser. Nowohad, Kfm. v. Dresden. Mendelsohn-Bertholdy, Schriftsteller v. Straßburg. Erdmann, Gymnasial-Lehrer, Dr. Volz, Dir., Schneider, Josef, Kahn, Simon, Schnabel, Wehinger, Graf, Andreas, Petersen, G. u. M. Christmann, Student. v. Heidelberg. Weidner, Kfm. v. Gndingen. Weiß, Privat., u. Schent, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Viktoria. Fehr. Buttler von Brandensfeld, Leutn. m. Frau v. Straßburg. Wertheimer u. Zimmermann, Kf. v. Bremen. Neumann, Kfm. v. Achaffen-burg. Schneider, Bäcker, Kf., u. Basse, Reg.-Baumstr. v. Berlin. Rall, Bürgerm. v. Marbach. Moser und Kofl, Kf. v. Stuttgart. Klepfer, Kaufm. v. Frankfurt. Tanagerwald, Kfm. v. Christiania. Luchs, Kfm. v. St. Johann. Dörtsenberg, Kfm. v. Düsseldorf. Kies, Kfm. v. Augsburg. Sprener, Kfm. v. Annaberg.

König von Preußen. Richter, Kfm. m. Frau v. Landau. Gneiting, Dreher m. Frau v. Stuttgart. Weisler, Bäcker v. Schwalbach. Born, Kfm. v. München. Blumberg, Kfm. v. Paris.

König von Württemberg. Lufsenmeier, Fabr. v. Kirchheim. Kolb, Lehramtskand. v. Heidelberg. Did, Kutscher v. Passau.

Raffauer Hof. Marr, Student von Heidelberg. Morgenthau, Kfm. v. Neustadt. Marr, Fabr. v. Sand-hausen. Fuld, Kfm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. von Meh. Dr. Kaufmann, Rechtsanwalt v. Mannheim.

Rußbaum. Bauer, Aktuar, Giesfeld, Techn., Menzel, Linoleumleger, Pring u. Gorb, Mont. v. Mannheim. Dersfen, Reisender v. Goldbach. Feiz, Bäcker v. Berg. David, Bäcker v. Durmersheim. Kofhwasser, Gärtner v. Baden. Frau Gut, Händlerin v. Freiburg. Schiel, Bäcker v. Brakenheim. Nidel, Viehh. v. Schwandorf. Metterich, Diener v. Köln. Baun, Diener v. Stuttgart.

Park-Hotel. Fritsch m. Frau u. Kaiser, Kauf. v. Stuttgart. Biermann, Kaufm. v. Neustadt. Scharen, Tierarzt v. Alttinnen. Neuhäuser, Kaufm. v. Fürtz. Bohne, Kfm. v. Ebersfeld. Nidenbach, Fabr. v. Frank-furt. Günzel, Kfm. v. Dresden. Bloch, Kfm. v. Frei-burg. Bohrmann, Kfm. v. Eberbach. Meier, Priv. v. Rothensfeld. Wosch, Kfm. v. Pfullingen. Lohr, Kfm. v. Coblenz. Meyer, Hof. v. Eriberg.

